

Das Ereignis in der Schmalfilmtechnik:

Stereo-Film

IM EIGENEN HEIM

Mit dieser sensationellen Neuheit gibt Paillard dem 16-mm-Schmalfilm-Amateur die Möglichkeit, sich die einzigartigen Vorteile der Stereo-Technik zunutze zu machen.

Die plastische Wiedergabe ist die natürlichste und von überraschender Wirkung. Die Aufnahme von Stereo-Filmen ist nicht schwieriger als bei normalen Filmen. Es dient dazu die neue Kern-Paillard-Doppel-Optik, die ähnlich wie ein normales Objektiv auf die Paillard-Bolex-Kamera aufgeschraubt wird. **Die Projektion** ist denkbar einfach und ergibt scharfe, flimmerfreie Bilder, die das Auge nicht ermüden. Dank der Wahrnehmung der dritten Dimension auf der Leinwand erscheinen alle Objekte in ihrer wirklichen Form und in natürlicher Perspektive. Der Blick auf die Leinwand vermittelt den Eindruck eines geöffneten Fensters, durch das man die sich abspielenden Vorgänge zu beobachten glaubt. Die Bilder sind keine sich bewegenden Schatten mehr, sondern nehmen körperliche Gestalt an und vermitteln so das Leben selbst mit all seiner Vielfalt von fesselnden Eindrücken.



Der Stereo-Film ist unbestreitbar das schönste Ausdrucksmittel der Filmtechnik. Er bietet überdies bei der Aufnahme gewisse Vorteile. In der Stereoskopie heben sich die einzelnen Objekte durch ihre unterschiedliche Form voneinander ab; die Ermittlung der Bildwerte ist dadurch erleichtert und die Szenengestaltung wesentlich vereinfacht. Die Beleuchtung

Bild 1: Bolex H16 mit Stereo-Optik ausgerüstet

Bild 2: Kern-Paillard-Projektions-Optik für Stereoilm
(Werk-Fotos Paillard AG.)

spielt nicht mehr wie bisher die ausschlaggebende Rolle, um den Bildern Gestalt und Ausdruck zu verleihen, da sich Vordergrund und zurückliegende Objekte plastisch scharf voneinander abheben. Mit der Einführung des Stereo-Verfahrens beginnt ein neuer Abschnitt in der Geschichte des Filmes überhaupt.

Stereo-Optik Kern-Paillard.

Die Stereo-Optik Kern-Paillard ist ein Meisterwerk schweizerischer Präzision und wird damit zu einem der wertvollsten Zubehörteile der Schmalfilmkamera H16, deren Ruf in aller Welt fest begründet ist.

Das neue für die Projektion bestimmte Kern-Paillard Stereoobjektiv zeichnet sich ebenfalls durch hervorragende optische Eigenschaften aus und garantiert so die vollkommene Wiedergabe des Stereobildes.

Die Stereo-Ausrüstung eignet sich zur Aufnahme und Wiedergabe sowohl von Schwarz-Weiß- als auch von Farbfilmen.

Zubehör für Stereo-Aufnahmen. Stereo-Aufnahme-Optik Kern-Paillard 1:2,8 f = 12,5 mm, Zwischenstück für Multifocalsucher, Stereo-Tiefenschärfen-Tabelle. Die Entfernungseinstellung entfällt, da das Objektiv von 1,20 m bis unendlich scharf zeichnet.

Zubehör für Stereo-Projektion. Stereo-Projektionsobjektiv Kern-Paillard Stereo G 1:1,4 f = 20 mm, metallisierte Projektionswand, Polarisations-Brillen. Das Projektionsobjektiv ist für Paillard-Bolex Projektor G bestimmt. Ein Projektionsobjektiv zur Verwendung auf einigen lichtstarken 16-mm-Projektoren anderer Fabrikate ist für später vorgesehen.



Bild 1: Kern-Paillard-Stereo-Optik

Bild 2: Komplette Stereo-Ausrüstung
für Aufnahme und Projektion